

Ayyub Köhler oder eine nie gehaltene Rede



Deutliche Worte fand der Koordinierungsrat der Muslime anlässlich der vielen von Brüdern im Namen der Ehre ermordeten Schwestern im Islam. Die „muslimischen Schwestern“ würden ständig „unter Demütigungen und Diskriminierungen leiden“, befand der Sprecher des Koordinierungsrat, Ayyub A. Köhler (oto). *PI-Leser S.* hat das Statement für uns aufgeschrieben.

Bundesweite Trauer um unsere Schwestern Morsal Obeidi, Hatin Sürücü, Sazan Bajez-Abdullah, Mizgin B., Büsra Ö., Nurcan G., Gülsüm Semin

An unzähligen Tagen wurden unsere Schwestern im Islam, Morsal Obeidi, Hatin Sürücü, Sazan Bajez-Abdullah, Mizgin B., Büsra Ö., Nurcan G., Gülsüm Semin...]in Deutschland aus Hass auf ihren Lebensstil von ihren eigenen Familien / ihren Brüdern / ihren Ehemännern / ihren Exehemännern / ihrem Freund / ihrem Exfreund ermordet.

Unser aller Gebete und Mitgefühl gilt nun den Freunden des Opfers. Wir Muslime werden Morsal Obeidi, Hatin Sürücü, Sazan Bajez-Abdullah, Mizgin B., Büsra Ö., Nurcan G., Gülsüm Semin... ein dauerhaftes und nachhaltiges Andenken in Deutschland bereiten.

Morsal Obeidi, Hatin Sürücü, Sazan Bajez-Abdullah, Mizgin B.,

Büsra Ö., Nurcan G., Gülsüm Semin... sind tragische Opfer unter unseren muslimischen Schwestern, die unter Demütigungen, Verdächtigungen und Diskriminierungen durch die eigene Familie zu leiden haben. Morsal Obeidi, Hatin Sürücü, Sazan Bajez-Abdullah, Mizgin B., Büsra Ö., Nurcan G., Gülsüm Semin... sind auch Opfer der Hetze und Verleumdungen, die in einschlägigen Moscheen betrieben werden und in steinzeitlichen Gesellschaftsstrukturen manifestiert sind. Die muslimischen Frauen werden aufgrund ihrer Bekleidung weitgehend gesellschaftlich isoliert und menschlich abgewertet.

Wir rufen jetzt alle Muslime auf, in ihren Schweigemärschen unserer ermordeten Schwestern friedlich trauernd zu gedenken.

Wir appellieren an das Gute und die Gerechten in unserem Land, dass jeder an seinem Platz für die Liebe unter den Menschen und die Achtung vor der Glaubensüberzeugung und Lebensauffassung jedes Einzelnen werben möge, auch wenn diese nicht muslimisch ist.

Morsal Obeidi, Hatin Sürücü, Sazan Bajez-Abdullah, Mizgin B., Büsra Ö., Nurcan G., Gülsüm Semin...s Tod hat uns in Angst und Schrecken versetzt. Die Politik muss endlich den Steinzeitislam in unserem Land ernst nehmen.

Schade nur, dass diese Stellungnahme nie gehalten wurde und auch nie gehalten werden wird. Vornehm hat man seine Trauer und Entrüstung solange zurückgehalten, bis eine ungläubige Hand das Messer schwang. Rechtgläubigen ist anscheinend der Mord an vom islamischen Wege abgekommenen Frauen erlaubt. Und so sah die Stellungnahme in Wirklichkeit aus: „Marwa wurde aus Hass auf Muslime erstochen,“